



Nachrichten aus der Marktgemeinde Sankt Martin an der Raab



Geschätzte Mitbürgerinnen
und Mitbürger,
liebe Jugend!

Das schöne Wetter ermöglichte die Fertigstellung der Kanalanschlüsse für die Familie Baumgartner in Doiber, für Tobias Mayer in Welten, für die Familie Werner in Sankt Martin an der Raab - Wehappeck und für Frau Bepplerling in Weltenberg. Erfreulich ist, dass die Bauplätze in Welten, Bergstraße, bereits alle verkauft sind. Die Marktgemeinde Sankt Martin an der Raab sucht laufend Grundstücke zum Kauf, um somit Bauwerbern, Bauwerberinnen und Jungfamilien die Voraussetzung für einen Verbleib in unserer Gemeinde zu ermöglichen. Für Gespräche betreffend eventueller Grundstücksverkäufe stehe ich und die Mitglieder des Gemeinderates jederzeit zur Verfügung.

Im Juli wird der Stiegenaufgang bei der Volksschule neu gebaut. Im Zuge dieser Arbeiten wird auch ein Parkstreifen zwischen der Schuleinfahrt und Schulausfahrt entlang der Landesstraße L 255 errichtet. Das Flachdach des Gemeindeamtes im Bereich des Hintereinganges wird komplett überdacht. Mit dieser Maßnahme entsteht für die zwei Mietparteien eine schöne Terrasse, welche die Wohnqualität deutlich erhöhen wird.

Neben der Arbeit gab es natürlich viele Anlässe zum Feiern. Wunderschöne Veranstaltungen waren die Muttertagsfeier, bei der die Volksschulkinder das Unterhaltungsprogramm gestalteten, und das Kindergartenfest mit einer tollen Modeschau. Weitere Höhepunkte waren die Sternwanderung mit unseren Nachbarn aus Ungarn und Slowenien zum Dreiländereck, die mit einem gemütlichen Beisammensein ihren Ausklang fand, und das Raabfest. Im Rahmen eines Festaktes wurden den Gästen alle Bauprojekte der letzten Jahre für den Hochwasserschutz und die Gewässerökologie zwischen der Landesgrenze Burgenland-Steiermark und der Staatsgrenze nach Ungarn präsentiert. Nach all diesen umgesetzten ökologischen Maßnahmen bietet die Raab nicht nur der heimischen Bevölkerung, sondern auch unseren vielen Besuchern ein wunderschönes Erholungs- und Ausflugsziel.

Erwähnen möchte ich noch die drei wunderschönen Tage, die wir mit den Mitgliedern des Musikvereins in unserer Partnergemeinde Ludesch verbrachten. Ein recht herzliches Dankeschön an meinen Bürgermeisterkollegen Dieter Laueremann für den herzlichen Empfang und für die Gastfreundschaft.

Für die große Unterstützung und Mithilfe bei all diesen Veranstaltungen möchte ich mich bei Ihnen, geschätzte Gemeindegewanderten und Gemeindegewanderten recht herzlich bedanken, und darf Ihnen einen erholsamen Sommer und den Kindern schöne Ferien wünschen!

Ihr Bürgermeister Franz Josef Kern

„Net lugg lo“ - Gemeindebesuch in Ludesch



Vom 07. bis 09. Juli besuchten rund 95 Gemeindegewanderten die Partnergemeinde Ludesch. Nach einem herzlichen Empfang durch Bürgermeister Dieter Laueremann ging es zum Gasthof Graf Anton in Bludesch, wo der Tag mit einem Dämmerchoppen seinen gemütlichen Ausklang fand.

Am Samstag stand eine Führung in der Ludescher Gärtnerei Biohof FRI-MA, die den Tag des Feldes feierte, auf dem Programm. Tobias Marte gab einen interessanten und wissenswerten Einblick in die biologische Landwirtschaft, die bei der Gemüse- und Pflanzenproduktion besonders auf ökologische Nachhaltigkeit achtet. Der Nachmittag stand zur freien Verfügung. Wer Lust hatte, konnte das MILKA FEST in Bludenz besuchen. Um 17.00 Uhr wurde die Gedenktafel für Seeger an der Lutz, die an seinem ehemaligen Wohnhaus angebracht wurde, feierlich enthüllt. Ludwig Gabriel Seeger (1831-1893) war Arzt, voralbergischer Mundartdichter und Fitnesstrainer von Kaiserin Elisabeth. Er wohnte und hatte auch seine Ordination einst in Ludesch. Der Abend endete mit dem Fest „Lätz Fätz“ am Vorplatz des Gemeindezentrums, das die Harmoniemusik Ludesch veranstaltete. Die Gruppen „ELCHOS“ und die „Sibnerpartie“ sorgten für tolle Stimmung.

Nach dem Gottesdienst und dem Sternmarsch am Sonntag spielte der Musikverein Sankt Martin an der Raab den Frühschoppen und sorgte für gute und ausgelassene Stimmung. Erinnerungen mit Altbekannten wurden ausgetauscht, aber es wurden auch neue Bekanntschaften geschlossen.

Eine Partnerschaft, wenn sie Bestand haben soll, muss gepflegt werden. Die nächste Gelegenheit dazu ist spätestens beim Jubiläum 40-jährige Partnerschaft zwischen der Marktgemeinde Sankt Martin an der Raab und Ludesch im Jahr 2020.



Infrastrukturdatenbank

Auftragsvergabe für die Datenerhebung im Ortsverwaltungsteil Neumarkt an der Raab und Befüllung der Infrastrukturdatenbank

Im Bezirk Jennersdorf ist eine zentrale Infrastrukturdatenbank im Aufbau. Das Projekt sieht die Erstellung eines digitalen Leitungskatasters für Abwasser, Wasser, einen digitalen Straßenkataster sowie die Digitalisierung von Verkehrszeichen und Lichtpunkten in allen zwölf Gemeinden vor. Mit der zentralen Infrastrukturdatenbank werden alle Daten über die Infrastruktur im Verantwortungsbereich der Gemeinden und Verbände langfristig, flexibel und jederzeit auf beliebigen Endgeräten abrufbar, zur Verfügung stehen.

Die Marktgemeinde Sankt Martin an der Raab arbeitet, als erste Gemeinde des Bezirkes Jennersdorf, bereits seit zwei Jahren an der Umsetzung dieses Projektes. Die Firma Lugitsch und Partner – Ziviltechniker GmbH aus Feldbach erhielt den Auftrag die Infrastrukturdaten für die Abwasserentsorgung, beinhaltet Erstellung eines digitalen Leitungskatasters nach den Förderungsrichtlinien des Bundes inklusive Förderansuchen, Kanalreinigung, Zustandserhebung-Kamerabefahrung, Zustandsklassifizierung und Bewertung, und der Verkehrszeichen und Lichtpunkte im Ortsverwaltungsteil Neumarkt an der Raab zu erheben und zu erfassen.

Seit Juni 2017 unterhält die Firma Lugitsch und Partner – Ziviltechniker GmbH ein Büro mit drei Mitarbeitern im ehemaligen Lokal der Raiffeisenbezirksbank in Sankt Martin an der Raab. Das Auftragsvolumen beträgt €21.700,00.

03329/46 800 JENNERSDORF TAXI

Der Start für das neue Rufsammlertaxi für den Bezirk Jennersdorf erfolgte am 4. Mai 2017.

Seit diesem Tag sind die ersten Rufsammlertaxis unterwegs. Sie verkehren in allen zwölf Gemeinden sowie nach Fürstenfeld und in die Therme Loipersdorf.

Wer ein Taxi in Anspruch nehmen möchte, muss bis spätestens 45 Minuten vor der gewünschten Abfahrt die **Telefonnummer: 03329/46800** anrufen. Die Telefonzentrale ist montags bis freitags (Werktagen) von 8.00 bis 16.00 Uhr erreichbar. Natürlich kann auch die Rückfahrt gleich mitvereinbart werden. Innerhalb der Stadtgemeinde Jennersdorf sind Fahrten täglich zwischen 8.30 und 11.00 Uhr sowie zwischen 13.30 und 17.00 Uhr möglich. Verbindungen zwischen den Umlandgemeinden und Jennersdorf gibt es an Montagen, Donnerstagen und Freitagen. Eine Fahrt innerhalb des Gemeindegebiets kostet zwei Euro, eine Fahrt nach Jennersdorf oder in die Umgebungsgemeinden vier Euro, eine Fahrt in den anderen Teil des Bezirkes acht Euro. Die Fahrgäste werden von den Taxis zu Hause abgeholt und auch wieder nach Hause retour gebracht. Circa 60 Sammelpunkte werden angefahren: Gemeindeämter, Kirchen, Bahnhöfe, Arztpraxen, Geschäfte, Dorfplätze, Hotels, Gasthöfe oder vergleichbare Plätze. Mit dem gemeindeübergreifenden Projekt JENNERSDORF-TAXI kann jeder Bürger und jede Bürgerin Einkäufe, Arztbesuche oder sonstige Wege unabhängig und kostengünstig erledigen. Fahrscheine sind auch in allen Gemeindeämtern des Bezirkes erhältlich.

Der Start verlief erfolgreich. Es nahmen bereits mehr als 250 Personen das Ruftaxi in Anspruch

Wohin mit den Windeln?

Neuerungen ab 01. Juli 2017

Familien mit einer zu pflegenden Person erhalten über schriftlichen Antrag anstatt des 120l Restmüllsammelgefäßes (Normtonne) ein 240l Restmüllsammelgefäß zum Normtarif bis auf Widerruf zugewiesen. Dem Antrag ist der Nachweis über den Pflegegeldbezug und die Bestätigung des Hausarztes über die Notwendigkeit von Wegwerfwindeln anzuschließen. Jede Änderung in den Voraussetzungen ist unverzüglich zu melden. Antragsformulare liegen im Gemeindeamt auf oder können von der Internetseite www.bmv.at/service/onlineservice heruntergeladen werden.

Familien mit Kleinkindern erhalten kostenlos über die Gemeinde einmalig pro Kind gegen Vorlage einer Kopie der Geburtsurkunde und der Hauptmeldung des Kindes 50 Stück Windsäcke. Sollten diese nicht reichen, so können Restmüllsäcke zum Preis von €2,90 vom BMV bezogen werden.

Windeln gehören grundsätzlich in die Restmülltonne! Der Windsack soll lediglich den Mehranfall an Windeln aufnehmen, der in der Restmülltonne keinen Platz mehr hat. Er soll zugebunden und nicht überfüllt mit der Restmülltonne zur Abfuhr bereitgestellt werden.

Weitere Informationen erhalten alle Interessierten am Mülltelefon zum Nulltarif unter 08000/806154 oder unter www.bmv.at.



Muttertagsfeier 2017

Sehr gut besucht war die diesjährige Muttertagsfeier, die am 13. Mai 2017 zum dritten Mal in der Martinihalle stattfand.



Der Einladung der Marktgemeinde Sankt Martin an der Raab zur Muttertagsfeier folgten mehr als 300 Mütter. Die Volksschulkinder der Josef Reichl Naturparkschule begeisterten die Mütter, Großmütter und Urgroßmütter mit ihrem bunten Rahmenprogramm, das von Volksschuldirektorin OSRⁱⁿ Claudia Kröpfel-Kögl und ihrem Lehrerinnenteam einstudiert wurde. Ein herzliches Dankeschön! Nach den Darbietungen verwöhnten die Gemeinderäte aller Fraktionen, Vizebürgermeister Josef Jost und Bürgermeister Franz Josef Kern die Mütter mit Getränken, Kaffee, Gebäck und Kuchen. Eine gelungene „Gemeindemuttertagsfeier“, die auf Grund des großen Erfolges im nächsten Jahr sicher wieder stattfinden wird.

Sternwanderung zum Dreiländereck

Am Sonntag, dem 18. Juni 2017, trafen sich zu Mittag bei schönem Wetter zahlreiche Wanderbegeisterte aus Österreich, Ungarn und Slowenien am Dreiländereck.



Gestartet wurde am Hauptplatz in Sankt Martin an der Raab und beim Gasthaus Lang in Oberdrosen-Kölbereck. Schmackhafte Köstlichkeiten aus drei Ländern und musikalische Darbietungen sorgten bei Jung und Alt für gute Stimmung bis in die frühen Abendstunden.

Ein Fest an der Raab

Die Gemeinden Jennersdorf und Sankt Martin an der Raab feierten am 17. Juni 2017 das Fest der Raab beim Kraftwerk in Neumarkt anlässlich der Fertigstellung des Projektes zur Schutzwasserwirtschaft und Gewässerökologie der Raab.



Die Bürgermeister Bernhard Hirczy und Franz Josef Kern konnten zum Festakt Landesrat Helmut Bieler, LAbg. Ewald Schnecker, Beamte der Baudirektion/Fachgruppe Wasser, Umwelt und Ländliche Struktur der Bgld. Landesregierung, Vertreter der bauausführenden Firmen sowie zahlreiche Gäste begrüßen. In einer Filmpräsentation wurden die gesetzten Maßnahmen zum Hochwasserschutz und zu der ökologischen Rehabilitierung der Raab sowie Fauna und Tierwelt im Lebensraum Raab vorgestellt. Ausführliche Berichte zu den einzelnen Themen mit zahlreichen Illustrationen finden sich im Fachbericht der Bundeswasserbauverwaltung. Fachberichte liegen in den Gasthäusern, den Geschäften und in der Gemeinde zur kostenlosen Entnahme auf. Zum Rahmenprogramm gehörten auch Kanufahrten im Bereich des „Bewag-Altarmes“ und Kraftwerksführungen durch Altbürgermeister Wilhelm Thomas. Der Bauernladen Sankt Martin an der

Raab und das Weingut Meitz aus Welten sorgten für die Verköstigung der Gäste.

Bienenlehrpfad HEIDI HONIG

Der Hobbyimker Eduard Kettner aus Windisch Minihof hat in Eisenberg an der Raab, im Skulpturen Park Peter Pilz, Unterberg, den Bienenlehrpfad „HEIDI HONIG“ errichtet.

Der Bienenlehrpfad wurde am 21. Mai 2017 vom Burgenländischen Landesobmann der Imker, Johann Pilz, feierlich eröffnet. Zur Eröffnung konnte Eduard Kettner auch den Landesobmann der Imker aus Vorarlberg, Dr. Egon Gmeiner, die Bürgermeister der Marktgemeinden Sankt Martin an der Raab und Minihof-Liebau, Franz Josef Kern und Helmut Sampt, den Grundstückseigentümer Peter Pilz, RRat Hermann Lang sowie zahlreiche Imker und Freunde der Bienenzucht begrüßen.

Bienenfreunde, besonders die Schüler und Schülerinnen, haben mit dem Bienenlehrpfad eine Möglichkeit, das interessante Leben der Honigbiene kennenzulernen und es besser zu verstehen.

Gegen rechtzeitiger Voranmeldung unter der Telefonnummer 0664/4553409 ist eine Führung durch den Bienenlehrpfad mit Eduard Kettner möglich. Der Besuch ist kostenlos.



Die Kinder der schulischen Nachmittagsbetreuung der Josef Reichl Naturparkschule nutzten bereits dieses Angebot und waren davon sehr begeistert. Ein Wildbienenstand zeigt die Faszination der ca. 500 heimischen Wildbienen und ihre Bedeutung für die Natur.



Mit der Plattform **SongChallenge** bietet das Landesjugendreferat Burgenland bereits zum vierten Mal jungen Musikerinnen und Musikern die Möglichkeit, ihre eigene Musik im Internet einem breiten Publikum zu präsentieren und außerdem tolle Preise zu gewinnen.

1. Preis: Euro 1.500,00, ab Platz 7 werden unter den Teilnehmern und Teilnehmerinnen 3 Stück BOSE SoundLink Mini Bluetooth Lautsprecher verlost.

Anmeldung/upload und die detaillierten Teilnahmebedingungen sind unter www.songchallenge.at. **Die Anmeldefrist endet mit 31.08.2017.** Die Gesamtreihung ergibt sich aus der Wertung „Jury“ und der „Internet-User“. **Die Internet-User können vom 1. bis 10. September 2017 ihr Voting abgeben.** Die öffentliche Preisverleihung findet am 22. September 2017 statt.

NEWS aus der Kinderkrippe und dem Kindergarten Sankt Martin an der Raab

Kinder sind von Natur aus sehr neugierig. Mit allen Sinnen wollen und sollen sie ihre Umwelt entdecken - erforschen - bestaunen - achten und vor allem schützen.

Unter dem Motto: „**Schlaumi's-Schnüffolo's entdecken und beschützen die Umwelt!**“

tauchten wir ins Natur- und Recyclingland ein.

Höhepunkt unseres Projektes war die **Preisverleihung des goldenen Mistkäfers am 17. Mai** in Klingebach und die Auszeichnung mit einer Umwelturkunde.

Krönender Abschluss war die **Modeschau auf einem Laufsteg** beim diesjährigen Sommerfest. Allen Eltern, sowie unserer Musikkapelle ein Dankeschön für die freiwillige Unterstützung.

Eine große Freude bereitet uns das im Juni fertiggestellte Baumhaus. Ein aufrichtiger Dank gilt der Firma L'eon Baumatic GmbH, besonders der Familie Gal, die uns die Plattform und die Stufen unseres neuen Baumhauses sponserten.

All jenen, die uns im Laufe des Kindergartenjahres 2016/17 immer tatkräftig unterstützt haben gilt im Namen des KIGA-TEAM, ein herzliches Vergelt's Gott!

Landesfinale Sumsi Cup in Gols!

Am 20. Juni 2017 nahm unsere Fußballschulmannschaft der Josef Reichl Naturparkschule nach dem überlegenen Bezirkssieg in Rudersdorf am Landesfinale in Gols teil.

Nach spannenden Spielen schafften es unsere Jungs bis in das



Finale. Das Endspiel endete nach der regulären Spielzeit 2:2 und so musste der Landessieger mittels 7 Meter schießen ermittelt werden.



Es gelang unserer Mannschaft nach einem wahren „Krimi“ den Landessieg zu erringen. Nach mehr als 30 Jahren stellt der Bezirk Jennersdorf erstmals den Landessieger!

Wir freuen uns sehr über diesen Erfolg und sind mächtig stolz auf unsere Mannschaft! Ein Dankeschön an Edwin Janosch für das konsequente Training, der Marktgemeinde Sankt Martin an der Raab für die Bereitstellung des Busses, sowie dem Bürgermeister Franz Josef Kern, dem Gemeindevorstand Manfred Schreiner, der Firma Knaus Reisen und dem ASV St. Martin an der Raab für das Sponsoring. Weiters bedanken wir uns beim Golser Bürgermeister Hans Schrammel für die ausgezeichnete Bewirtung.

Burgenländische Sommerakademie in Sankt Martin an der Raab

Der Landesschulrat Burgenland veranstaltete in Kooperation mit dem Verein „BFB - Begabungsförderung Burgenland“ heuer das vierte Mal für begabte und interessierte Schülerinnen und Schüler die Sommerakademie-Süd in Sankt Martin an der Raab.

Unter der Akademieleitung von Volksschuldirektorin OSRⁱⁿ Claudia Kröpfl-Kögl wurde in der ersten Ferienwoche (3. bis 5. Juli 2017) ein Projekt mit 3 Tageskursen, bei dem 35 interessierte Schülerinnen und Schüler aus dem Burgenland eingeladen wurden, gestartet. Zwei Bereiche, der sprachlich-kreative und der naturwissenschaftliche, wurden angeboten. Jede Gruppe wurde von Lehrerinnen und Experten betreut.

Neben der intellektuellen Herausforderung kamen auch soziale Aspekte durch gemeinsames Erleben und kooperative Arbeit nicht zu kurz.



Bei der Abschlusspräsentation im Künstlerdorf Neumarkt überreichte PSIin Regierungsrätin Gerlinde Potetz und Bürgermeister Franz Kern den Teilnehmern und Teilnehmerinnen der 4. Sommerakademie-Süd im Künstlerdorf Neumarkt ihre Urkunden.

Instrumentenkarussell 2017/18

Das richtige Instrument für sein Kind zu finden, ist nicht immer einfach. Ab Herbst bietet die ZMS Jennersdorf wieder das Unterrichtsfach Instrumentenkarussell an. 8 Instrumente, Blockflöte, Trompete, Tenorhorn, Klarinette, Flöte, Violine, Klavier sowie Schlaginstrumente, werden zum Ausprobieren angeboten. Rhythmusschulung, Stimmbildung, Gehörschulung und Einführung in die Notenkunde stehen fix auf dem Stundenplan. Nähere Informationen erteilt die Zentralmusikschule Jennersdorf.

Tel.: 03329/46555,

ESV Neumarkt an der Raab

Senioren Ü50

Nach dem Landesmeistertitel der Mixed-Mannschaft konnten sich auch die Senioren Ü50 in die Meisterliste des Vereines eintragen und dürfen sich ebenfalls Landesmeister 2017 nennen. Dieser Titel berechtigte die Teilnahme an der österreichischen Meisterschaft, die am 24. Juni 2017 in Steinach am Brenner in Tirol veranstaltet wurde.



Beim Finale belegte die Mannschaft des ESV Neumarkt an der Raab, Johann Holzmann, Erwin Herbst, Eduard Stacherl, Johann Gütl und Helmut Stubenberger, unter 13 teilnehmenden Mannschaften den hervorragenden 10. Platz.

Mannschaftsspiel Stocksport Mixed

Bei der 34. Österreichischen Meisterschaft im Bewerb "Mannschaftsspiel Stocksport Mixed" in der Stocksporthalle Steinach am Brenner/Tirol am 27. Mai 2017, erreichte die Mannschaft des ESV Neumarkt an der Raab (Erich und Astrid Schnepf, Erwin Herbst sowie Sylvia Zotter) unter 13 Mannschaften den hervorragenden 6. Platz!

Bundesliga I

Die Stockschützen des ESV Neumarkt an der Raab schafften nach einem spannenden Wettkampf und beim allesentscheidenden Bundesligaspiel den Klassenerhalt. Aufgrund der anderen Spielergebnisse reichte gegen den ESV Union Wang aus Niederösterreich bereits ein 5:5 Unentschieden. Die Sportveranstaltung fand am Samstag, dem 17. Juni 2017, in der Stocksporthalle des ESV Neumarkt an der Raab vor zahlreichen Zuschauern statt.

Herzliche Gratulation zu diesen großartigen Erfolgen!

Feuerwehrleistungsbewerbe

Bei den Bezirksfeuerwehrwettkämpfen in Minihof Liebau am 17. Juni 2017 siegte in der Kategorie Bronze A die Gruppe Sankt Martin an der Raab-Berg vor Eisenberg an der Raab und Oberdrosenl.

In der Kategorie Silber A erreichte die Gruppe Eisenberg an der Raab vor Sankt Martin an der Raab-Berg und Rudersdorf-Berg 1 den 1. Platz. Den Parallelbewerb der 8 schnellsten Bewerbungsgruppen gewann Hirzenriegl 1 vor Dietersdorf und Sankt Martin an der Raab-Berg.



Auch beim 62. Landesfeuerwehrleistungsbewerb am 1. Juli 2017 in Tadten waren unsere Feuerwehren sehr erfolgreich. Im Bewerb Bronze A erreichte die Feuerwehr Sankt Martin an der Raab-Berg mit einer Angriffszeit von 30,80 Sekunden hinter der FF Zillingtal den hervorragenden 2. Platz. Im Bewerb Silber A schaffte die Feuerwehr Sankt Martin an der Raab-Berg den 5. und die Feuerwehr Eisenberg an der Raab den 6. Platz. Im Florianicup gab es für unsere Wehren den 2. (Sankt Martin an der Raab-Berg) und 3. Platz (Eisenberg an der Raab). Herzliche Gratulation zu diesen tollen Leistungen!

Jugendfeuerwehr

Am 10. Juni 2017 fanden in Wallendorf die Bezirksfeuerwehrjugendleistungsbewerbe statt. Insgesamt traten 28 Gruppen der 12 bis 16-Jährigen aus dem Bezirk Jennersdorf, sowie aus den Bezirken Güssing, Eisenstadt-Umgebung und Südost-Steiermark beim Bewerb an.

Mit dabei waren auch 2 Gruppen der Jugendfeuerwehr Welten/Doiber. Die Gruppe Welten/Doiber 1 erreichte beim Bewerb in Bronze den 2. Platz und beim Bewerb in Silber sensationell den 1. Platz und sind somit Bezirkssieger. Auch die 2. Gruppe konnte im Bronzebewerb den tollen 5. Rang erreichen.



Beim Landesfeuerwehrjugendleistungsbewerb Anfang Juli 2017 in Stegersbach erreichte die Jugendgruppe Doiber/Welten 1 in Bronze unter 50 teilnehmenden Jugendgruppen den guten 12. Platz, in Silber den 22. Platz.

Wir gratulieren herzlichst zu diesen sehr guten Ergebnissen. Ein großer Dank gilt auch den Betreuern, welche die Burschen und Mädchen gut ausbilden und optimal auf die Wettkämpfe vorbereiten. Die Jugendlichen, die sind die „Feuerwehrmitglieder von morgen.“

AGZ Südburgenland

Sie sind Arbeitgeber und möchten Teilarbeitsleistungen effizienter abdecken?

Der Arbeitgeberzusammenschluss (AGZ) ist ein Beschäftigungsmodell, das dem regionalen Arbeitsmarkt und Wirtschaftsstandort neue Möglichkeiten bietet.

Im Südburgenland soll schon demnächst ein AGZ entstehen und ist eine Initiative von „Südburgenland plus“, Regionalmanagement Burgenland/Pakt für Beschäftigung, AMS Burgenland, Landwirtschaftskammer Burgenland und Südburgenland Tourismus. Verantwortlich ist das progressNETZ – Netzwerk für regionale Entwicklung.

Arbeitgeber (Betriebe, Gemeinden, NGOs, Vereine etc.) legen ihre personellen Teilbedarfe zusammen, die durch die Stammebelegschaft nicht oder nur unzureichend abgedeckt werden können. Durch die Kombination der einzelnen Bedarfe werden unbefristete Ganzjahres-Anstellungen geschaffen. Fachkräfte mit ihre Kompetenzen können besser in der Region gehalten werden und müssen nicht mehr auspendeln. Arbeitgeber erhalten eine höhere Flexibilität und können Personalbedarfe besser ausgleichen.

Der Arbeitgeberzusammenschluss (AGZ) = Neue Arbeitsplätze vor Ort + mehr Lebensqualität + Sicherung von Fachkräften

Neue, attraktive Arbeitsplätze vor Ort, in den Gemeinden, erhöhen die Lebensqualität der Beschäftigten und tragen zu einer besseren Vereinbarkeit von Familien- und Berufsleben bei.

Der AGZ ist für alle Branchen bzw. Gemeinden offen. Die Bedarfe in einem AGZ umfassen sämtliche Positionen: von der Hilfskraft, der Grünraumpflege oder dem versierten Handwerker bis hin zum Marketingspezialisten, Juristen, Sozialarbeiter oder der Kinderbetreuung. Der Nutzen für alle Beteiligten steht im Vordergrund! Nähere Informationen unter www.arbeitgeberzusammenschluss.at.

Machen Sie mit und geben Sie JETZT Ihre Teilbedarfe bekannt!

Fordern Sie noch heute bei Herrn Alexander Szöllösy den Teilbedarferhebungsbogen an und geben Sie uns damit unverbindlich Ihre Personalbedarfe bekannt. **WICHTIG:** Ihre Rückmeldung zum Personalbedarf verpflichtet Sie zu nichts.

*„SICH ENTFALTEN kann sich das Südburgenland nur mit den Menschen, die hier leben, und ihrem Willen, etwas zu bewegen.
SICH ENTFALTEN kann sich das Südburgenland nur durch uns.“*

WIR ALLE SIND DAS LEBEN IM SÜDBURGENLAND

Fachliche Rückfragen:

Alexander Szöllösy
AGZ Ressourcenzentrum Österreich/progressNetz;
eMail: alexander.szoelloesy@progressnetz.at
Tel.: 664/88667810

Allgemeine Fragen:

Ursula Maringer
eMail: maringer@suedburgenlandplus.at
Tel.: 0664/2303060



Zwei Unternehmer aus der Marktgemeinde Sankt Martin an der Raab:

Rinderzucht LIPP Johannes vulgo Rinderbaron

Familie Lipp ist mit ihrer Rinderzucht österreichweit bekannt und erfolgreich.



Beim NÖ-Fleischrindertag in Wieselburg wurde Stier Antonius der Familie Lipp zum Sieger gewählt. Drei Wochen später erreichte Stier Admiral beim Kärntner Fleischrindertag in St. Donat den Reservesieg. Familie Lipp verkaufte bereits drei Deckstiere, da die Spermien der Stiere international sehr gefragt sind, an die Besamungsanstalt Gleisdorf.

Eine Direktvermarktung ist im Aufbau. Die nachhaltige und naturnahe Fütterung garantiert Fleischprodukte von höchster Qualität.

Kontakt: Johannes Lipp - Rinderbaron
Deutscheck 21, 8350 Welten; Tel.: 0664/5050044
eMail: johannes.lipp@rinderbaron.at
Webseite: www.rinderbaron.at

ayecon Technisches Büro
für erneuerbare Energie
Mittereck 5
8383 Sankt Martin an der Raab



gegründet: 2017
Inhaber: Ing. Florian Mayer
Branche: Technisches Büro
für Installationstechnik | Erneuerbare Energie
Kontakt: Tel: 0680/3304157; eMail: fm@ayecon.at
Mein Angebot:

- Energieausweise für Wohnen und Gewerbe
- Energieberatung
- Förderungsabwicklung
- Energiekonzepte privat | kommunal
- Projektierung

Erneuerungen von Energieversorgung und Gebäudehülle sind Veränderungen mit langjähriger Auswirkung für Ihr Zuhause. Ich bin spezialisiert auf den Energiebereich für nachhaltiges Bauen und Sanieren und unterstütze Sie dabei, die optimalen Lösungen für Ihr Gebäude zu finden. Die richtige Kombination aus Herz und Hirn sozusagen. **Schont Ihr Geldbörse. Und die Umwelt.**

Öffnungszeiten: nach telefonischer Vereinbarung

Herzliche Glückwünsche

zum 70. Geburtstag

Fuchsichler	Franz	12.04.	Doiber
Bakanic	Maria	24.04.	Doiber
Sarközi	Josef	28.04.	Gritsch
Fischer	Friedrich	29.04.	Neumarkt
Müller	Franz	18.05.	Neumarkt
Bedöcs	Angela	22.05.	Eisenberg
Hafner	Franziska	22.05.	Doiber
Ott	Darinka	30.05.	Oberdrosen
Mark	Gisela	10.06.	Sankt Martin
Neubauer	Agnes	29.06.	Welten

zum 75. Geburtstag

Schmidt	Annemarie	10.04.	Welten
Knaus	Josef	08.05.	Sankt Martin
Pilz	Alois	19.06.	Doiber
Jaindl	Rosemarie	26.06.	Gritsch

zum 80. Geburtstag

Petanovits	Michael	21.04.	Welten
Neubauer	Johann	22.05.	Welten
Potetz	Eduard	24.06.	Sankt Martin

zum 81. Geburtstag

Gmeindl	Margarethe	18.05.	Neumarkt
Poglics	Hildegard	21.05.	Sankt Martin
Walter	Josefa	25.05.	Oberdrosen
Poglitsch	Michael	15.06.	Eisenberg

zum 82. Geburtstag

Meitz	Josefa	15.04.	Welten
Zotter	Otto	23.05.	Sankt Martin
Kohlmann	Hildegard	26.06.	Sankt Martin
Höck	Ingeborg	28.06.	Welten

zum 83. Geburtstag

Schmidt	Maria	06.04.	Gritsch
Pilz	Alois	21.06.	Neumarkt
Kahr	Maria	01.07.	Sankt Martin

zum 84. Geburtstag

Lang	Johann	02.05.	Sankt Martin
Werner	Franz	15.05.	Sankt Martin
Paul	Emma	21.05.	Doiber
Sucher	Franz	07.07.	Oberdrosen

zum 85. Geburtstag

Prader	Rosa	14.04.	Oberdrosen
Werner	August	14.04.	Gritsch
Eischer	Josef	15.04.	Sankt Martin
Zotter	Alois	16.04.	Welten
Peniakoff	Anne	28.05.	Neumarkt

zum 86. Geburtstag

Hanzl	Hermine	20.04.	Neumarkt
Potetz	Rosa	27.04.	Gritsch

zum 87. Geburtstag

Kurtz	Marianne	18.04.	Doiber
--------------	----------	--------	--------

zum 88. Geburtstag

Kahr	Hermine	28.06.	Doiber
-------------	---------	--------	--------

zum 92. Geburtstag

Ropposch	Maria	06.04.	Gritsch
Redl	Maria	17.06.	Doiber

zum 93. Geburtstag

Muth	Johann	18.05.	Doiber
-------------	--------	--------	--------

zum 97. Geburtstag

Gerger	Karoline	13.05.	Sankt Martin
---------------	----------	--------	--------------

Wir gratulieren zur Verehelichung

Lipp Susanna und Pilz Helmut	06.05.	Sankt Martin
Lang Kathrin und Lammer Stefan	20.05.	Doiber
Lenz Sonja und Hendler Roman	10.06.	Sankt Martin
Mehlmauer Denise und Binder Bernhard	08.07.	Doiber

Wir gratulieren zur Goldenen Hochzeit

Ott Darinka und Johann	13.05.	Oberdrosen
Knaus Ingrid und Franz	20.05.	Doiber
Jäckle Rosa und Rudolf	17.06.	Neumarkt

Wir gratulieren allen Absolventen und Absolventinnen zur bestandenen Reife- Diplom- und Abschlussprüfung. Namentlich bekannt sind:

BORG Jennersdorf

GRANITZ	Julia	Neumarkt	mit Auszeichnung
KERN	Gudrun	Oberdrosen	
LASSNIG	Johanna	Sankt Martin	mit Auszeichnung
NEUBAUER	Dominik	Sankt Martin	mit Auszeichnung
PREININGER	Laura	Oberdrosen	
WINDISCH	Dominik	Doiber	
VALDA	Julia	Welten	

ECOLE Güssing

MOHAPP	Ines	Oberdrosen	mit Auszeichnung
SAMPT	Daniela	Welten	

HAK Feldbach

BEDÖCS	Julian	Sankt Martin	
---------------	--------	--------------	--

BafEP Oberwart

SCHAFFER	Nina-Maria	Doiber	
-----------------	------------	--------	--

HAK Stegersbach

GOESS-SAURAU	Josefina	Neumarkt	
---------------------	----------	----------	--

Wir heißen herzlich willkommen

Kern	Leonie Lydia	09.04.	Sankt Martin
Rubendunst	Raphaella	24.05.	Oberdrosen

Wir trauern um

Fenz	Walter	†	03.05.	Sankt Martin
Tüll	Josefa	†	29.05.	Oberdrosen
Hafner	Stefan	†	03.06.	Sankt Martin
Lex	Christian	†	29.06.	Neumarkt
Maitz	Rosa	†	03.07.	Welten
Holzmann	Karl	†	13.07.	Eisenberg
Tüll	Alois	†	14.07.	Sankt Martin



Lieber Manuel!
 Zu deinem mit Auszeichnung
 abgeschlossenen Masterstudium
Mag. für Betriebswirtschaft
 gratulieren dir
 deine Eltern, Bruder Stefan,
 Oma und ganz besonders Opa,
 sowie der ganze Anhang!



Liebe Verena!
 Wir freuen uns mit dir und gratulieren
 dir recht herzlich zum Abschluss
 deines Bachelorstudiums *Pädagogik* und
 deines Masterstudiums *Sozialpädagogik*.
 Für deinen weiteren beruflichen Lebens-
 weg wünscht dir deine Familie weiterhin
 viel Erfolg.

Känguru der Mathematik

Am 29. Mai 2017 fand im BRG Mattersburg die Siegerehrung zum Kängurutest der Mathematik statt.



Burgenlandweit nahmen über 4000 Schüler und Schülerinnen an diesem Wettbewerb teil. In der Klasse „Kadett“ der 7. Schulstufe erreichte Fabian Lipp aus Neumarkt an der

Raab den hervorragenden dritten Platz und bekam diesen Preis vom amtsführenden Präsidenten des Landesschulrates Mag. Heinz Zitz überreicht. Fabian Lipp besucht die INMS Jennersdorf. Nach zwei Siegen und einem zweiten Platz war dies bereits Fabians vierter „Stockerlplatz“ in den letzten fünf Jahren.

Herzliche Gratulation zu diesen tollen Leistungen!

Termine auf einen Blick

- 29.07. **60-Jahrjubiläum** des Verschönerungsvereines Sankt Martin an der Raab am Hauptplatz
- 30.07. **Straßenfest** der OFW Eisenberg an der Raab
- 04.08. **Sperrmüllannahme** von 07.00 bis 12.00 Uhr
- 05.08. **Sperrmüllannahme** von 07.00 bis 10.00 Uhr
- 05.08. **Grillabend** des Verschönerungsvereines Gritsch im Gasthaus Kurta
- 12.08. **Zeltfest** der FF Oberdrosen beim Feuerwehrhaus
- 13.08. **Autosegnung** der FF Oberdrosen
- 20.08. **Familienfest** der SPÖ in der Martinihalle
- 27.08. **Gartenfest** beim Musikheim in Doiber
- 28.08. **Besuch des Bundesministers Hans Peter Doskozil**
- 01.09. **Sperrmüllannahme** von 07.00 bis 12.00 Uhr
- 02.09. **Sperrmüllannahme** von 07.00 bis 10.00 Uhr
- 02.09. **Feuerwehrheuriger** in Gritsch, Beginn: 15.00 Uhr
- 03.09. **Pensionisten- und Pensionistintreffen** in der Martinihalle
- 05.09. **Vollmondwanderung**
- 15.09.u.16.09.: **Bauernladenfest**
- 06.10. **Sperrmüllannahme** von 07.00 bis 12.00 Uhr
- 07.10. **Sperrmüllannahme** von 07.00 bis 10.00 Uhr
- 07.10.u. 08.10.: **Sturm und Kastanien** im Buschenschank Meitz, Welten
- 08.10. **Sturm und Kastanien** der ÖVP Oberdrosen im Gasthaus Lang
- 15.10. **Herbstwanderung** des Verschönerungsvereines Sankt Martin an der Raab mit Abschluss in der Martinihalle
- 03.11. **Sperrmüllannahme** von 07.00 bis 12.00 Uhr
- 04.11. **Sperrmüllannahme** von 07.00 bis 10.00 Uhr
- 01.12. **Sperrmüllannahme** von 07.00 bis 12.00 Uhr
- 01.12. **Vorweihnachtliche Adventfeier** der VS, Martinihalle
- 02.12. **Sperrmüllannahme** von 07.00 bis 10.00 Uhr
- 02.12.u.03.12.: **Adventmarkt** bei Buschenschank Meitz, Welten

kabelplus

Alle Produkte jetzt **6 Monate gratis***

RASEND VIEL SPASS MIT 250 MBIT/S GLASFASER-SPEED!

* Aktion gültig bis 31.07.2017 bei Neuanmeldung / Upgrade aller Privat-Produkte (ausgenommen waveNET und OAN-Produkte). 6 Monate kein Grundentgelt auf alle Produkte bei 24 Monaten Vertragsdauer. Exklusive Entgelte für kabelPremiumTV, kabelTEL Gesprächsentgelt, Hardwaremiete. Zusätzlich Internet-Service-Pauschale 15 Euro/Jahr. Anschlussentgelt (im Wert von 69,90 Euro) ist kostenlos. Gilt für von kabelplus versorgbare Objekte. Technische Realisierbarkeit ist Voraussetzung. Etwasige Kosten für Hausinstallation sind nicht inkludiert. Kombination mit Aktionen der letzten 6 Monate, Rabatte, Barablässe nicht möglich.

0800 800 514 / KABELPLUS.AT

Beiträge, Lesermeinungen oder Kleinanzeigen können bis Montag, dem **04. Dezember 2017** eingebracht werden.
 Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Franz Josef Kern